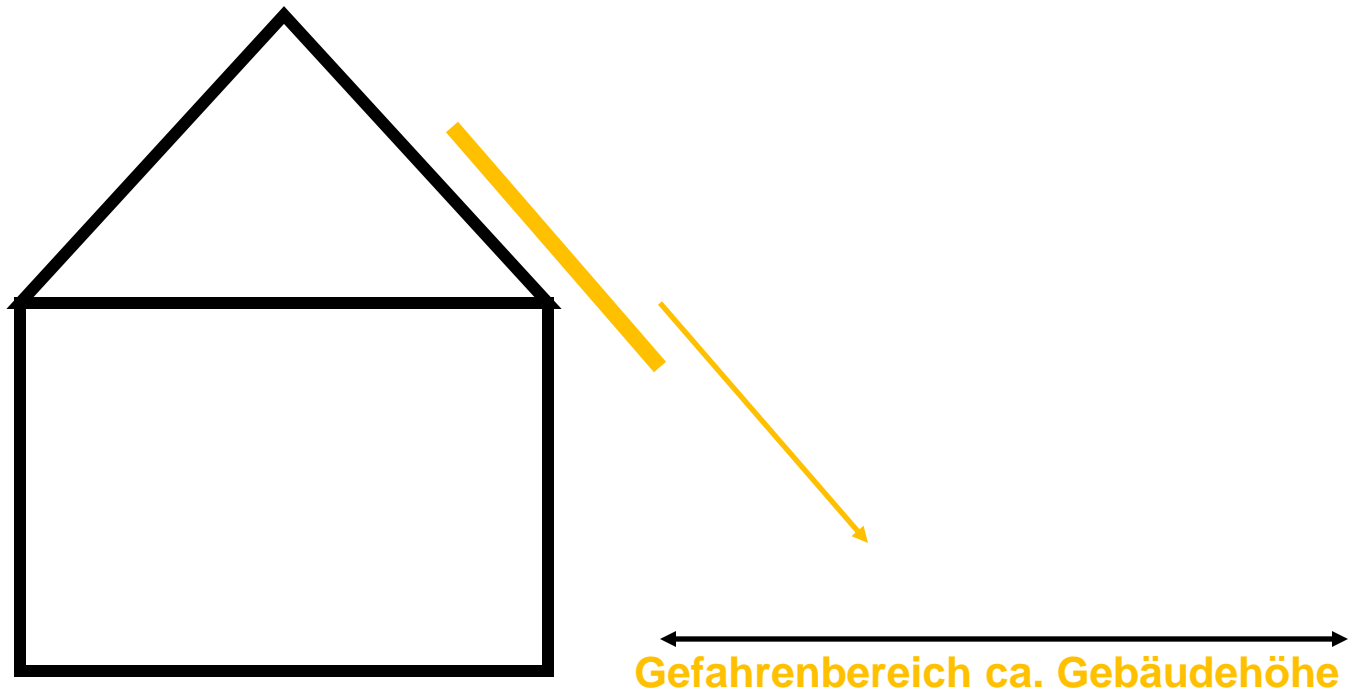


Durch Brandeinwirkung auf die Tragegestellkonstruktion der PV-Module können sich einzelne Module und auch Gruppen von diesen vom Dach lösen.

Der mögliche Trümmerschatten ist größer, als bei einem Gebäude ohne PV-Anlage (an den Längsseiten).

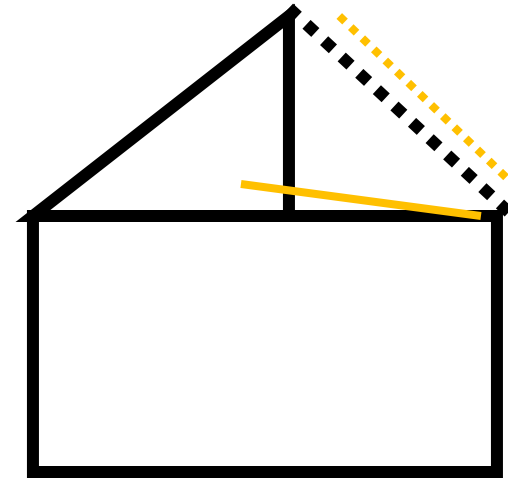


Photovoltaikanlagen auf Dächern belasten diese mit ca. 20 kg pro PV-Modul.

Durch die Unterkonstruktion verteilt sich das Gewicht auf die Fläche.

Bei Belegung von einer Dachhälfte ist die Belastung des Dachstuhls asymmetrisch.

Es ist mit frühzeitigem Einsturz des Daches zu rechnen, durch das zusätzliche Gewicht meist nach „innen“.



Grafik: Wolf



Foto: Verbandsgemeinde Otterberg